



NÉMET ÉS HOLLAND NYELVŰ KULTÚRÁK INTÉZETE
NÉMET NYELV ÉS IRODALOM TANSZÉK

Levelezési cím: 1461 Budapest Pf. 75.

Tel.: +36 1 483 2879

Mail: nagy.alexandra@kre.hu

Einladung

Die **Jahresversammlung der Gesellschaft ungarischer Germanisten** wird in diesem Jahr vom Lehrstuhl für Deutsche Sprache und Literatur an der Károli Gáspár Universität beherbergt. Die Versammlung ist traditionsgemäß mit einer wissenschaftlichen Konferenz verbunden, die unser Lehrstuhl diesmal zu einer **internationalen Tagung** ausbauen möchte. **Zum Thema** der Tagung: In den letzten Jahrzehnten hat das wissenschaftliche Interesse an den räumlichen Voraussetzungen der Kultur deutlich zugenommen. Dies ging mit einer intensiveren literarischen und künstlerischen Auseinandersetzung mit dem geographischen Raum einher. Die künstlerischen und literarischen Topographien sind letzten Endes allesamt geo-kulturelle Konstruktionen und als solche bieten sie ästhetische Alternativen zu bestehenden politischen oder geographischen Raum- und Identitätskonstruktionen. In historischen und politischen Wendezeiten treten Entwürfe dieser Art deutlicher in den Vordergrund, wie das am Beispiel Mitteleuropas sichtbar wird. So bietet die Konferenz auch Gelegenheit, auf anstehende geopolitisch bedeutsame Jahrestage (z.B. den 200. Jahrestag des Wiener Kongresses, den Anfang des Ersten und das Ende des Zweiten Weltkrieges sowie den 60. Jahrestag des Österreichischen Staatsvertrags oder die 20jährige EU-Mitgliedschaft Österreichs) Bezug zu nehmen. Die linguistischen Beiträge werden sich der komplexen Wechselwirkung des Deutschen mit anderen Sprachen bzw. sprachlichen Varietäten widmen und das Verhältnis von Sprache, Sprachnorm und Sprachgebrauch zu ihren kulturellen Hintergründen problematisieren.

Als Plenarvortragende konnten wir **Frau Univ.-Prof. Dr. Konstanze Fliedl** sowie **Herrn ao. Prof. Dr. Franz Patocka** von der **Universität Wien** gewinnen.

Geplant ist ferner eine **kulturelle Veranstaltung** am Abend des **28.05.**, zu der wir den österreichischen Autor **Thomas Stangl** eingeladen haben. Thomas Stangls hervorragende und einhellig gelobte Werke, vor allem der Roman *Der einzige Ort* sowie der Essay- und Erzählband *Reisen und Gespenster* passen ausgezeichnet zum Schwerpunkt der Veranstaltung.

Die Ausschreibungen zur Tagung finden Sie diesem Brief beigelegt.

Im Rahmen der **Jahresversammlung der Gesellschaft ungarischer Germanisten** wird dieses Jahr auch eine internationale Forschungsbörse organisiert, auf der Ergebnisse und Forschungsangebote der germanistischen Forschung im mitteleuropäischen Raum präsentiert werden können. Die Organisatoren dieser Veranstaltung und des anschließenden Podiumsgesprächs haben sich zum Ziel gesetzt, germanistische Institute und Werkstätten aus den



Nachbarländern hierzulande bekanntzumachen, Forscher mit ähnlichen Interessen einander näherzubringen und dadurch die Entstehung von neuen Institutspartnerschaften sowie die Vernetzung der germanistischen Forschung in Mitteleuropa zu fördern.

Wir möchten Sie herzlich zu diesem Anlass einladen, sei es als Teilnehmer an der internationalen Tagung oder auch als Aussteller auf der Forschungsbörse. Vortragende der Konferenz, die auch an der Forschungsbörse teilnehmen, sind von der Zahlung der Konferenzgebühr befreit. Das Programm der Jahrestagung und der Konferenz finden Sie unserem Brief beige-fügt. Wir bitten um Ihre freundliche Rückmeldung bis zum **28. Februar 2015**.

Mit den besten Grüßen

Prof. Dr. András Masát

Präsident der GUG

Dr. Anita Czeglédy

Lehrstuhlleiterin der KRE